

# Elternbrief

Erntedank 2020



**Der liebe Gott  
wohnt bei uns  
im Apfelbaum**

Kinderhaus St. Silvester, Forstinning

# Das Erntedankfest

Liebe Eltern!

Wir freuen uns alle sehr, dass die Eingewöhnungszeit der neuen Kindergartenkinder soweit gut verlaufen ist, und wir mit dem Apfelbaum in unser Jahresthema eingestiegen sind.

Gerade zum Erntedank möchten wir „Danke sagen“ für die Früchte die uns die Obstbäume schenken.

Erntedankfeste gibt es, seit Menschen den Boden bestellen und Früchte aller Art ernten. Die Kirche feiert das Erntedankfest am ersten Sonntag im Oktober. Die Menschen danken Gott für Früchte des Gartens und der Felder, denken aber auch an die vielen hungernden Menschen in der Welt und spenden an sie. Am Erntedankfest werden die Kirchen feierlich mit Erntekränzen aus Getreide, mit Früchten von Garten und Feld ausgeschmückt. Im Gottesdienst am Erntedanksonntag stehen Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit besonders im Mittelpunkt: Brot und Wein - als jene Gaben, die jeden Sonntag zum Altar gebracht werden.

Am Montag, den 05.10. gehen wir gruppenweise in die Kirche, um den Erntedankaltar anzusehen und uns für die Ernte zu bedanken. Hier im Kindergarten wollen wir mit Liedern, Rätseln, Bilderbüchern aber auch Experimenten und vielem mehr besonders auf den „Apfel“ eingehen und ihn ganzheitlich Erleben. Sie können Ihre Kinder auch Zuhause unterstützen - viel Spaß dabei ☺

Wir lernen zum Erntedankfest:

## Erntedank ist heute

Text u. Melodie: unbekannter Herkunft

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of three staves of music with lyrics underneath. The first staff has a repeat sign at the end. The second staff has a repeat sign at the beginning and a 4/2-5/3 time signature change. The third staff has a repeat sign at the end.

Ern - te - dank ist heu - te, fei - ert mit das Fest.  
Seht die vie - len Ga - ben, die Gott uns wach - sen lässt.

1. Für die ro - ten Äp - fel }  
2. Für die gel - ben Bir - nen } lasst uns "Dan-ke" sa - gen. Ern - te - dank ist heu - te,  
3. Für die rei - fen Pflau - men }  
x. Für die...

fei - ert mit das Fest. Seht die vie - len Ga - ben, die Gott uns wach - sen lässt.

### Gebet:

Gott, ich danke Dir für diesen Tag!

Für alles Schöne, das ich mag.

Für meine Freunde , fürs spielen

fürs Essen.

Gott, Du hast mich nicht vergessen!

## Gottes Liebe ist so wunderbar

Got-tes Lie - be ist so wun-der-bar, Got-tes Lie - be ist so wun-der-bar,  
Got-tes Lie - be ist so wun-der-bar, so wun-der-bar groß.  
So hoch, was kann hö-her sein? So tief, was kann tie-fer sein?  
So weit, was kann wei-ter sein? So wun-der-bar groß!

2. Gottes Güte ist so wunderbar ...
3. Gottes Gnade ist so wunderbar ...
4. Gottes Treue ist so wunderbar ...
5. Gottes Hilfe ist so wunderbar ...

## Fingerspiel: Wer kann denn diesen Apfel tragen?

Fünf Finger stehen hier und fragen:

„Wer kann denn diesen Apfel tragen?“

Finger schauen auf die Faust

Der erste Finger kann es nicht, *(Daumen und weiter)*

Der zweite sagt: „Zu viel Gewicht!“

Der dritte kann ihn auch nicht heben,

der vierte schafft das nie im Leben.

Der fünfte aber spricht:

„Ganz allein, so geht es nicht!“

Gemeinsam heben kurz darauf

fünf Finger diesen Apfel auf.

*Die Finger greifen nach der Faust*





Spiellied

# Apfelbaum



Ich hol mir eine Leiter  
Und stell sie an den Apfelbaum.  
Dann steig ich immer weiter,  
So hoch, man sieht mich kaum.



Ich pflücke, ich pflücke,  
Mal über mir, mal unter mir.  
Mal rechts von mir, mal links von mir,  
Mein ganzes Körbchen voll.

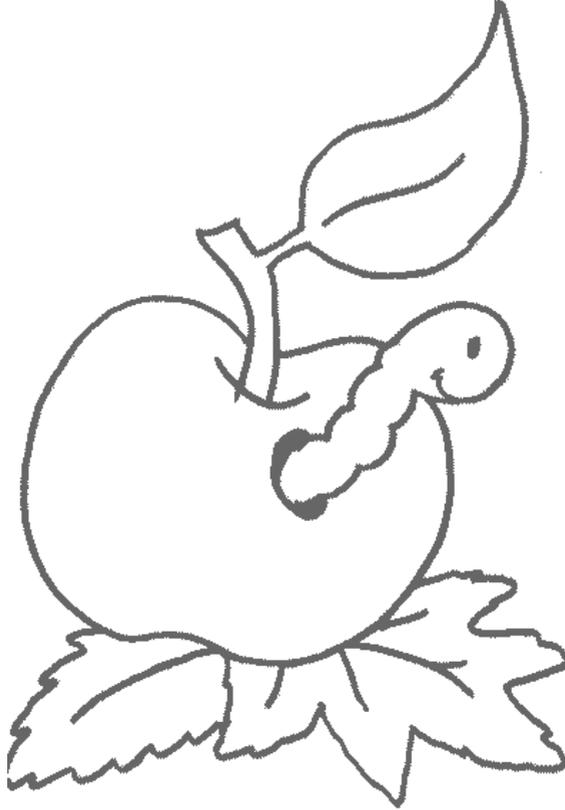
Dann steig ich immer weiter  
Und halt mich an den Zweigen fest.  
Dann setz' ich mich gemütlich  
Auf einen dicken Ast.

Ich wippe, ich wippe,  
Diwippdiwapp, diwippdiwapp.  
Ich wippe, ich wippe,  
Und falle nicht hinab.



Knicks, knacks, Pluuuuums!

## zum Ausmalen: Der Apfelwurm Karl Theodor



### Fingerspiel: Der Apfelwurm Karl Theodor

Der kleine Wurm Karl Theodor  
der kriecht aus seinem Apfel vor.  
Er kriecht mal da, er kriecht mal dort  
und plötzlich ist er wieder fort.  
Mit einem Mal, du merkst es auch,  
kriecht Theodor auf deinem Bauch  
und eh du dich versehen hast  
macht er auf deiner Nase rast - Hatschi  
Erst rutscht er mal vom Bauch auf's Knie  
dann auf die Füße irgendwie und dann,  
wie könnt's auch anders sein,  
kriecht er in seinen Apfel heim.

## Apfel-Bastelarbeit: "Apfel und Wurm" - Fingerpuppe

Das benötigen Sie:

Rotes

Bastelpapier,

Braunes

Bastelpapier,

Grünes

Bastelpapier,

Klebstoff,

Schere



Das ist zu tun:

Drucken Sie die Apfelform aus und zeichnen Sie sie auf rotes Bastelpapier. Schneiden Sie den Apfel, das Blatt und den Stiel auf Bastelpapier aus und setzen Sie den Apfel zusammen.

Schneiden Sie ein Loch in den Apfel, so dass Sie einen Finger durchstecken können. Malen Sie mit einem schwarzen Filzstift zwei Augen auf den Zeigefinger.

# Ich hab' einen Freund, das ist der Baum

Text: Nortrud Boge-Erli  
Musik: Dorothee Kjeusch-Jacob

Aus: Dorothee Kjeusch-Jacob,  
Ich schenk dir einen Regenbogen,  
Patmos Verlag, Düsseldorf 1993

The image shows a musical score for the song 'Ich hab' einen Freund, das ist der Baum'. It consists of four staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is simple and folk-like. Chords are indicated above the notes: D, G, A7, D, G, A7, D, G, D, A7, D. The lyrics are written below the notes. The first staff contains the first line of the verse. The second staff contains the second line. The third staff contains the third line and the start of the refrain. The fourth staff contains the end of the refrain. The word 'Refrain' is written above the notes in the third staff.

Ich hab' einen Freund so wun - der - groß, bei dem ich ger - ne  
woh - ne. Er wirft mir Äp - fel in den Schoß aus  
sei - ner grü - nen Kro - ne. Ich hab' ei - nen Freund. Ich  
hab' ei - nen Traum. Mein Freund, der ist ein Ap - fel - baum.

## 2. Strophe

Ich hab' einen Freund,  
der rauscht und schwingt;  
er reicht mir seine Zweige.  
Mit Blätterhänden - ob' s gelingt,  
dass ich nach oben steige?  
Refrain: Ich hab einen Freund.....

## 3. Strophe

Ich hab' einen Freund,  
der Wurzeln streckt  
tief unter Gras und Moos,  
und sich bis in den Himmel reckt,  
mein Baum ist wundergroß.  
Refrain: Ich hab einen Freund.....

Dieses Lied wird uns das ganze Jahr begleiten!